

Bekanntmachung.

Das anstehende Gras auf dem Friedhofe soll
Donnerstag den 28. d. Mts. abends 7 Uhr
 an Ort und Stelle meistbietend versteigert werden.

Der Friedhofsausschuß.

Gruppen-Konzert

der
Gruppe Radeberg vom Sächs. Elbgängerbund
Sonntag den 31. August d. J.
 im Gasthof zum Deutschen Hause in Bretinig.

Tages-Ordnung:

Vorm. 10—11 Uhr: Empfang der auswärtigen Vereine im Gasthof zur Klinkt;
 " 1/2 12 " : Gesamtprobe dafelbst;
 Nachm. 1 " : Gemeinschaftliches Mittagmahl im Gasthof zum Deutschen Haus;
 " 3 " : Stellung des Festzuges im Gasthof zum Anker;
 " 3 1/2 " : Beginn des Konzertes auf dem Festplatze am Deutschen Haus;
 Nach dem Konzert **Ball und geselliges Zusammensein** im Gasthof zum Deutschen Haus.
 Um Schmückung des Ortes wird gebeten. Reifig dazu wird am Deutschen Haus zu haben sein.

Der Männergesangverein Bretinig
 durch den Vorsteher Hermann Schölzel.

Verein „Iduna“.

Mittwoch den 27. August:

Sommerfest

im Gasthof zum Deutschen Hause.

Anfang punkt 4 Uhr nachmittags.

Um zahlreiche Beteiligung erlucht

D. B.

Gasthof zur goldenen Sonne, Bretinig.

Nächsten Sonntag halte ich mein diesjähriges

Sommerfest,

bestehend in Garten-Konzert und Ball.

ab. Ergebenst ladet dazu ein

H. Große.

Saison-Ausverkauf.

Um mein Lager etwas zu räumen und für die jetzt täglich ankommende neue Winterware Platz zu gewinnen, verkaufe ich

bis mit Montag den 1. September d. J.

einen Posten

Kleiderstoffe, Statten und Blandrud

bedeutend unter Einkaufspreis aus.

Jedem ist dadurch eine selten günstige Gelegenheit geboten, nicht etwa alte, verlegene, fehlerhafte, sondern **nur gute, tadellose Stoffe** zu außergewöhnlich niedrigen Preisen zu kaufen.

Kister extra billig.

Pulsnik.

Fedor Kahn.

Bitte meine Schaufenster zu beachten, wo ein Teil dieser Stoffe ausgelegt ist.

Radeberger Bankverein

Galle, Schulze & Co.

(Inhaber: Otto Galle u. 2 Commanditisten)

Radeberg, Kirchstrasse 1.

Geöffnet an Wochentagen: 9 V.—1/2 1 N., 3—6 N.

Fernsprecher No. 896.

Vermittlung

aller in das Bank- und Börsenfach einschlagenden Geschäfte.

Diskont- u. Conto-Corrent-Verkehr

für Industrielle, Geschäftsleute und Private.

Annahme von Depositen-Geldern.

1. Einlagen von mindestens Mk. 20,— werden in den obenwähnten Kassensunden angenommen.
2. Der Zinsfuß richtet sich nach dem jeweiligen Reichsbankdiskont und der Kündigungsfrist.
3. Jeder Einleger von Geldern zur täglichen Verfügung erhält ein auf seinen Namen ausgestelltes nicht übertragbares Rechnungsbuch und kann über sein Guthaben eventl. mittels Check verfügen.
4. An Kündigung gebundene Sparkassenbücher sind mit Genehmigung der Bank übertragbar und gilt der Vorzeiger des Einlagebuches der Bank gegenüber als legitimiert und zum Empfang des Geldes berechtigt.
5. Die Zinsen für die deponierten Gelder werden vom Tage der Einlage bis zum Tage der Abhebung vergütet.
6. Die ausnahmsweise Rückzahlung von Geldern auch vor Ablauf der ursprünglichen Kündigungsfrist bleibt besonderer Vereinbarung vorbehalten.

Aufbewahrung von Effekten während der Reisezeit.

Grummet-Auktion.

Nächsten Montag, den 1. September,
 sollen verschiedene Parzellen anstehendes

Grummet

meistbietend gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.
 Anfang vormittags 9 Uhr neben dem Elektrizitäts-Werke.
 Großröhrsdorf, den 26. August 1902.

C. G. Großmann.

Restaurant zur guten Quelle.

Zum Sängereste

am künftigen Sonntag wird mit
vorzögl. kalten und warmen Speisen, sowie Getränken
 bestens aufgewartet werden und seien liebe Sangesbrüder und Freunde zum Besuch dieses Lokales ergebenst eingeladen.

Beste oberlehlelische Steinkohlen

sind wieder angekommen und empfiehlt billigt

A. Ahmann,

Niederlagen am Bahnhof Großröhrsdorf.

Herzlichsten Dank

sprechen wir hierdurch allen denen aus, welche bei der Beerdigung unserer guten Mutter

Frau Christiane vw. Köhlich geb. Grundmann

durch Beileid, reichen Blumen-schmuck, Grabgeleit, Grabrede und Gesänge unsern Herzen wohlthaten und der Heimgegangenen ein ehrendes Gedenken bewiesen, ganz besonders auch noch den beteiligten Herren Gesangsvereinsmitgliedern.

Bretinig u. Reichenbach, den 23. August 1902.

Bruno Köhlich.

Anna verw. Schöne geb. Köhlich.

Kgl. Sächs. Militärverein.

Nächsten Sonnabend Abend

1/2 9 Uhr

Monats-Versammlung.

Zahlreiches Erscheinen wünscht

D. B.



„Harmonie“.

Dienstag den 26. August abends 1/2 9 Uhr

Singestunde

im Gasthof zur Sonne.

Nur für Damen.

D. B.

Turnschuhe

in allen Größen hält stets auf Lager und empfiehlt zu billigen Preisen.

Max Büttrich

Lohenlohe'sche

Erbswurst

delikate Hausmanns-Suppe.

Frisch eingetroffen bei

F. Gotth. Horn in Bretinig.

Toilette-Pfeiler-Wand-Spiegel

Taschen-

in großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

Bruno Kunath, Großröhrsdorf

Kein Vater

und keine Mutter sollten versäumen, ihren Töchtern das praktische

Viktoria-Lehrbuch

der Damenschneiderei

zum Selbstunterricht

anzuschaffen. Das bereits in 3. Auflage erschienene Buch (Preis nur 1,50 M.) lehrt gründlichst und spielend leicht die gesamte Damenschneiderei, die für jeden Haushalt unentbehrlich ist und grösste Ersparnis verursacht. Gegen Einsendung von 1,60 M. oder nachnahme zu beziehen von der Verfasserin **Frau P. Thom, Leipzig, Sedanstrasse No. 11, I.**

Ebenda sind zu haben für nur 1,60 M. die 3 modernsten gebrauchsfertigen Schnittmuster für Röcke oder für Blousen, sowie für nur 80 Pfg. die Grundform für Empire-Kleider.

Zoll-Inhaltserklärungen

empfehlte die hiesige Buchdruckerei.

Für Damen!

ff. hohe und niedrige

Schuhe

(Vogel-) zum Schnüren und Knöpfen, ferner in Kalbleder mit und ohne Lackspitze und Lackblatt, sowie eine große Auswahl Schuhe für Kinder in verschiedenen Sorten halte am Lager zu billigen Preisen.

Bitte bei Bedarf um gütigen Zuspruch.

Max Büttrich.

NB. Braune Sandalen für Kinder.

D. D.

Gute Bettledern

in verschiedenen Sorten empfiehlt zu den billigsten Preisen

H. Jul. Seifert, Großröhrsdorf, oberhalb des Bergkellers.

Nederpantoffel

mit Absatz, Rindlederblatt für Männer, schwarze (Handarbeit), sowie Lack- und braune Corbs- und Sammetpantoffel in allen Größen für Frauen und Kinder empfiehlt zu billigen Preisen

Max Büttrich.

Eine Oberstube

mit Zubehör ist zu vermieten und 1. Oktober beziehbar. Wo? sagt die Ergeb. d. Blattes.

Ein Kind

wird zum Zeitungstragen für Bretinig sofort gesucht.

Filiale d. Dr. A. Nachr.:

Großröhrsdorf, Bismarckstr. 134 d.

Marktreise in Rauenz

am 21. August 1902.

	höchster Preis.		niedrigster Preis.		Preis.
	M.	Pf.	M.	Pf.	
50 Kilo Korn	7 50	7 31	Heu	50 Kilo	3 —
Weizen	8 53	8 20	Stroh	1200 Pfd.	26 —
Gerste	6 79	6 70	Butter 1 k	höchster	2 30
Hafer	8 70	7 75	niedrig.		1 80
Haidekorn	7 85	7 50	Erbsen 50 Kilo		9 75
Stroh	12 —	10 58	Kartoffeln 50 Kilo		2 25

Dresdner Schlachtviehmarkt vom 25. August.

Zum Auftrieb kamen: 3047 Schlachttiere und zwar 601 Rinder, 1024 Schafe, 1158 Schweine und 264 Kälber. Die Preise stellten sich für 50 Kilo in Markt wie folgt: Ochsen Lebendgewicht 36—40, Schlachtgewicht 64—70; Kalben und Kühe: Lebendgewicht 35—37, Schlachtgewicht 62—65; Bullen: Lebendgewicht 36—39, Schlachtgewicht 62—66; Kälber: Lebendgewicht 46—49, Schlachtgewicht 68—72; Schafe: 68—70 Schlachtgewicht; Schweine: Lebendgewicht 51—53, Schlachtgewicht 64—66. Es sind nur die Preise für die besten Viehsorten verzeichnet